

Steinbruch NW von Untermurbach

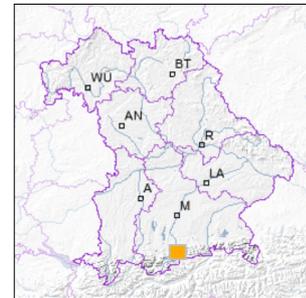


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

■ Geotop-Nummer: 173A016



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 692.618

Nordwert: 5.282.630

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.668357° N

Längengrad: 11.565837° E

Objekt-ID: 8335GT000002

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 18.03.2021

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Lenggries
Landkreis/Stadt:	Bad Tölz-Wolfratshausen
Topographische Karte (TK25):	8335 Lenggries
Geländehöhe:	707 m NN
Größe (Länge x Breite)	270 x 150 m
Fläche:	40.500 m ²
Geologische Raumeinheit:	Isar-Loisach-Gebirgsregion

Kurzbeschreibung des Geotops

Der Steinbruch bei Untermurbach wurde schon 1703 begonnen. Der schwarzgraue Kalkstein wurde als "Lenggrieser Marmor" beliebt und auf der Isar nach München verschifft. Dort wurde er unter anderem in den Schlössern Schleißheim und Nymphenburg verwendet.

Im heutigen Steinbruch stehen am Südflügel einer Mulde steil Partnach-Formation und "Alpiner Muschelkalk" an. Die Mulde ist teil eines W-E-streichenden Zugs von Lechtal-Decke, eingefaltet in Allgäu-Decke. Der "Alpine Muschelkalk" wurde hier noch nicht nach neueren Maßstäben (Reifling-Fm., etc.) untergliedert.

Im Steinbruch sind bemerkenswerte Störungsflächen freigelegt.

Heute werden Wasserbausteine, Schotter und Splitt gewonnen.

Von den steilen Steinbruchwänden fernbleiben - Steinschlaggefahr! Kein Betreten des Steinbruchs ohne Zustimmung des Betreibers!

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Steinbruch
Erreichbarkeit:	anfahrbar
Zustand/Nutzung:	zur Rohstoffgewinnung genutzt

Nr.	Geototyp
1	Gesteinsart
2	Steinbruch/Grube

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Partnach-Schichten	Trias
2	Alpiner Muschelkalk	Mitteltrias

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	kein Schutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Doben, K. (1991): Geologische Karte von Bayern 1:25.000 Blatt 8335 Lenggries.
2	http://www.penzenstadler-gmbh.de/leistungen/steinbruchquetschwerk.html (Abruf 25.01.2019)
3	Vischer, C. (2015): Neuzeitliche Werkzeuge ... mit einem Exkurs über den "Lenggrieser Marmor"

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	bedeutend
--------------	-----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Stbt. Untermurbach, N-seitig



Bild 2: Schichtfläche



Bild 3: Stbr. Untermurbach, E-seitig



Bild 4: Störungsfläche

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung